

LEBEN

Wir verstehen Schule nicht nur als Ort des Lernens, sondern auch als Lebensraum.

MENSA

Die Mensa ist Speise- und Aufenthaltsraum. Jeden Schultag werden mehrere warme Gerichte (online-Vorbestellung möglich), Salat vom Buffet, belegte Brötchen, Kuchen und Snacks angeboten. Bezahlt wird entweder mit Karte oder in bar.

ÜBERMITTAGSBETREUUNG

In der Mittagspause können die Schüler aus verschiedenen Spiel- und Sportangeboten wählen.

ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

Neben dem Pflichtbereich in den verschiedenen Fächern gibt es zur Zeit folgende Arbeitsgemeinschaften:

- Unter-, Mittel- und Eltern-Lehrer-Schüler-Chor (alle)
- Kinder-, Improvisations- und Oberstufentheater
- Junior-Streichorchester/Junior-Blasorchester (ab Stufe 7)
- Big Band & Streich- und Blasorchester (alle)
- Bühnentechnik (ab Stufe 7)
- Naturwissenschaften & „Jugend forscht“ (ab Stufe 5/6)
- Bionik (ab Stufe 7)
- Roboter (Stufen 6/7)
- Chemie „NaWigator“ (Stufe 9)
- Chemie: Vorbereitung auf Studium und Beruf (ab Stufe 10)
- Hip-Hop (Stufe 5; 7 - 10)
- Sport & Spiel (ab Stufe 5)
- „Jugend depattiert“ (ab Stufe 7)
- Schulsanitätsdienst (ab Stufe 7)
- Streitschlichtung (ab Stufe 9)
- Suchtprophylaxe (ab Stufe 10)
- Schülerzeitung (ab Stufe 7)
- Biologie (ab Stufe 7)
- Tastschreibkurs (Stufen 7/8)
- Rechtskunde (ab Stufe 10)
- Geschichte (ab Stufe 10)
- ErasStuss/Karneval (alle)
- Certamen Latinum (Stufen 8/9)
- DELF (ab Stufe 9) & TÖMER (ab Stufe 10)
- Cambridge Certificate PET (Stufe 10) & CAE (Stufe 12)

LIEBE ELTERN,

Sie stehen vor der Entscheidung, für Ihr Kind eine weiterführende Schule auszusuchen, die in den kommenden acht Schuljahren die Entwicklung seiner Persönlichkeit entscheidend beeinflussen wird.

Mit dieser kleinen Informationsschrift möchten wir Ihnen kurz einige zentrale Aspekte unserer Erziehungs- und Bildungsarbeit vorstellen, die bei der Wahl der weiterführenden Schule interessant sein könnten. Das Erasmus-Gymnasium wurde 1861 gegründet. Es liegt zentral in der Innenstadt und wird zur Zeit von 960 Schülerinnen und Schülern besucht, die von 76 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet werden.

Wir hoffen, dass wir Ihnen bei Ihrer Entscheidung weiterhelfen können. Sollten Sie weitere Fragen haben, rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen persönlichen Gesprächstermin. Wir beraten Sie gern!


Jung, StD
Schulleiter


Dr. Collé, StD
Erprobungsstufenkoordinator

BITTE MERKEN SIE SICH FOLGENDE TERMINE VOR

Beratungsabend für Eltern der 4. Schuljahre
18.01.2016, 19:30 Uhr, Mensa

Anmeldetermine für das Schuljahr 2016/2017
30.01. (Sa) 09:00 – 15:00 Uhr
01.02. (Mo) 10:00 – 18:00 Uhr
02.02. (Di) 10:00 – 16:00 Uhr

AUF EINEN BLICK:

- 60-Minuten-Stunde
- Klassenlehrertandems (Jgst. 5 - 7)
- feste Klassenverbände (Jgst. 5 - 9)
- Nachmittagsbetreuung (Jgst. 5 - 7)
- Selbstlernzentrum/Bibliothek
- Individuelle Förderung: L.U.P.E./Paten.T
- ErasFit-Kurse, u.a. Rechtschreib-Förderung Klasse 5
- musikalische Begabtenförderung: Streicher- und Bläserklasse
- Methodentraining in den Klassen 5 - 9
- Mentoren: Betreuung der Klassen 5/6 durch Oberstufenschüler
- „Schüler helfen Schülern“ (SV-Nachhilfe-Börse)
- sozialpädagogische Fachkraft
- Trainingsraum, Streitschlichtung, Coolness-Training
- Programm zur Suchtprophylaxe (Aufklärung/Vorbeugung)
- Berufs- und Studienorientierung (Jgst. 8 - 12)
- Kooperation mit der AJM (Academy for Junior Managers)
- Kooperation mit dem Seniorenheim Lindenhof

FAHRTENKONZEPT

Klasse 5: Erlebnispädagogische Fahrt
Klasse 7: Texel bzw. England
Stufe 9: Skikurs
Stufe 12: Studienfahrt Berlin

AUSTAUSCHPROGRAMME MIT FOLGENDEN PARTNERSCHULEN:

Lycée Gustave Monod in Enghien-les-Bains (bei Paris), Frankreich
Ogolnoksztacace Liceum in Lodz, Polen
Hunter Valley Grammar School, NSW, Australien

VIELEN DANK FÜR IHR INTERESSE!

Sie möchten sich noch einmal in Ruhe informieren?
Dann besuchen Sie uns im Internet: www.erasmus.de

Röntgenstraße 2-10 • 41515 Grevenbroich
Telefon: 02181/23870 • Fax: 02181/238723
E-Mail: erasgym@grevenbroich.de • Internet: www.erasmus.de

ERASMUS
GYMNASIUM
GREVENBROICH

STÄDTISCHES GYMNASIUM
für Jungen und Mädchen
mit bilingualem Zweig
(deutsch – englisch)
Sekundarstufen I und II

UNTERRICHTEN

ERZIEHEN

FORDERN

FÖRDERN

LEBEN

UNTERRICHTEN

UNTERRICHTSZEITEN (60-MINUTEN-STUNDE)

Montags - donnerstags von 7:50 - 12:30 Uhr,
freitags von 7:50 - 13:30 Uhr.

In den Stufen 5/6 nur mittwochs (nach einer einstündigen
Mittagspause) Unterricht bis 15:30 Uhr.

SPRACHENFOLGE – SEKUNDARSTUFE I (KLASSEN 5 - 9)

Neben einem vielfältigen Angebot in den naturwissenschaftlichen Fächern fördert das Erasmus-Gymnasium in besonderer Weise sprachbegabte Schülerinnen und Schüler durch den bilingualen Zweig Englisch und durch das Angebot Latein als 2. Fremdsprache (FS) bereits ab Klasse 5.

EINGANGSSPRACHEN

Latein plus Englisch oder
Englisch (Regelklasse) oder
Englisch (bilingualer Zweig; Fortführung bis zum Abitur)

AB KLASSE 6

Englisch (Fortführung für Lateinklassen),
Latein oder Französisch als 2. FS (für Regel- und Bili-Klassen)

AB KLASSE 8

Französisch, Spanisch oder Griechisch als 3. FS oder – falls keine 3. FS gewünscht wird – Gesellschaftswissenschaften oder Kunst/Mediale Gestaltung oder Experimentelle Chemie oder Informatik

SPRACHENFOLGE – SEKUNDARSTUFE II (KLASSEN 10 - 12)

Die Stufe 10 ist die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe. Dabei können die in der Sekundarstufe I begonnenen FS fortgeführt werden; ab 2016 ergänzt Italienisch als neu einsetzende FS das Angebot.

ERZIEHEN

„Das Erasmus-Gymnasium ist unsere Schule! In unserer Schule soll sich jeder wohl fühlen.“ Wir legen großen Wert darauf, die Schüler zu mündigen, verantwortungsbewussten und toleranten Menschen zu erziehen.

Damit unser Zusammenleben gelingt, brauchen wir feste Regeln, an die sich jeder halten muss. Deshalb unterschreiben die Fünftklässler an ihrem ersten Schultag in der Aula folgende Vereinbarung:

- Wir wollen menschlich und rücksichtsvoll miteinander umgehen!
- Niemand darf am Lernen gehindert oder in seiner Tätigkeit gestört werden!
- Unseren Klassenraum pflegen wir so, dass wir dort gern lernen und uns in ihm wohl fühlen!
- In den Pausen wollen wir Regeln einhalten, damit sich jeder erholen kann!
- Wir achten das Eigentum der Anderen!
- Wir wollen im Gesamten in unserer Schule auf Ordnung und Sauberkeit achten!

Im Bedarfsfall reflektieren die Schüler mit den Stufenkoordinatoren im Trainingsraum ihr Verhalten und werden für den Sinn der Regeln und die Notwendigkeit ihrer Einhaltung sensibilisiert. Diese erzieherische Maßnahme wird ggf. von der sozialpädagogischen Fachkraft, dem Streitschlichtungsprogramm (für einzelne Schüler) und dem Coolness-Training (für Gruppen und Klassen) begleitet.

ACHTUNG!

Am Erasmus-Gymnasium ist kein Platz für Mobbing!



FORDERN

Unser Programm zur individuellen Förderung wurde vom Schulministerium anerkannt. So wurden wir als bisher einzige Grevenbroicher Schule mit dem „Gütesiegel Individuelle Förderung“ des Landes NRW ausgezeichnet und zählen damit zu den 5% aller Schulen in NRW, die dieses Siegel erhalten haben. Begabte Schüler zu erkennen und ihrer Begabung gemäß zu fordern, ist unser erklärtes Ziel. Dazu gehören folgende inner- wie außerschulische Maßnahmen:

L.U.P.E. - BEGABUNGSFÖRDERUNG

Nominierte Schüler führen ein Schuljahr lang ein selbst gewähltes Projekt (wahlweise aus dem geistes-, naturwissenschaftlichen oder künstlerischen Bereich) durch. Dabei steht L.U.P.E. (Lern- und Präsentationsentwicklung) ganz im Sinne des Arbeitsgerätes für ein genaueres Hinschauen. Ein längeres „unter die Lupe Nehmen“ ist erwünscht und notwendig. Die Schüler recherchieren, erarbeiten und strukturieren ihre Projekte selbstständig, alles im Anschluss an den regulären Unterricht. Relevante Informationen sowie der gesamte Arbeitsprozess werden in einem „Logbuch“ dokumentiert. Lehrkräfte beraten die Schüler von der Projektdurchführung bis hin zur Präsentation am „Tag der offenen Tür“.

INSTRUMENTALKLASSEN – In Kooperation mit der Jugendmusikschule bieten wir interessierten Schülern der Erprobungsstufe an, unabhängig von der gewählten Eingangssprache innerhalb des regulären Musikunterrichts ein Streich- oder ein Blasinstrument zu erlernen (gegen Kostenbeteiligung).

SPRACHZERTIFIKATE wie Cambridge Certificate (Englisch), DELF (Französisch) und TÖMER (Türkisch)

WETTBEWERBE wie „Jugend forscht“ (Naturwissenschaften), Certamen Latinum (Latein) oder Vorlesewettbewerb (Deutsch)

TEILNAHMEN an Kinderuniversitäten, Akademien, Workshops etc.

SCHÜLERSTIPENDIEN wie START (Stipendium für Jugendliche mit Migrationshintergrund)

FORDER-FÖRDER-VERTRÄGE – Schüler erhalten individuelle Förderangebote in der Unterrichtszeit, sofern sie sich dazu verpflichten, den versäumten Stoff nachzuarbeiten.

FÖRDERN

ERAS-FIT (FITMACH-KURSE)

In der Erprobungsstufe bieten wir fachspezifische Fitness-Kurse (FitMach-Kurse) an. Diese Ergänzungsstunden dienen insbesondere der Förderung der individuellen Kompetenzen in den Fremdsprachen und Mathematik. Damit tragen wir dem Umstand unterschiedlicher Lernvoraussetzungen, Entwicklungsstände und Leistungsvermögen Rechnung und verfolgen das Ziel, einer Klassenwiederholung oder einem Schulformwechsel am Ende der Jgst. 6 entgegen zu wirken. Auch absolvieren alle Schüler der Jgst. 5 in den ersten Schulwochen einen anerkannten Rechtschreibtest (HSP 4-5). Nach eingehender Diagnostik werden schreibschwächere Schüler bis zum Ende des Schuljahres in einem zusätzlichen Kurs (1 Std./Woche) individuell gefördert.

PATEN.T

Als Maßnahme gegen das Sitzenbleiben richtet sich Paten.T an lernschwächere Schüler in der Mittelstufe. Fachlehrer und Oberstufenschüler fördern Schüler mit Problemen in Mathematik und den Fremdsprachen - mit erfreulichem Erfolg: Die Quote der Wiederholer wurde deutlich gesenkt!

SILENTIUM

Für die Schüler der Klassen 5 - 7 wird in ruhiger Atmosphäre eine Hausaufgabenbetreuung (gegen Kostenbeteiligung) angeboten. Diese Betreuung findet montags bis freitags im Anschluss an die Mittagspause bis jeweils 15:30 Uhr statt.

SCHÜLER HELFEN SCHÜLERN

Bei diesem von der SV organisierten Programm handelt es sich um eine Nachhilfebörse. Qualifizierte Mittel- und Oberstufenschüler geben Nachhilfe in den Fächern Deutsch, Mathematik und in den Fremdsprachen.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Ein Schwerpunkt dieser Förderung liegt in der individuell konzipierten Verknüpfung von Schulleben und Berufswelt bereits ab der 8. Jahrgangsstufe mit Kennenlernprojekten, Praktika, einem Seminar zur Berufsfindung, individuellen Beratungen, Bewerbungstrainings und Hochschultagen.